



P.A.T.

Personality Assessment Test

P.A.T. Ergebnis

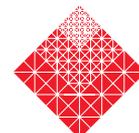
Name:	Theresa Muster
Position:	Produktmanagerin
Auftraggeber:	Welt AG
Kontaktperson:	Klara Personalentwicklung
P.A.T. Nr.:	15045
Datum:	23. Oktober 2017
	Zeit zum Ausfüllen des P.A.T.: 49 min

Wichtig: Bitte beachten Sie, daß dieser Bericht genauso vertraulich zu behandeln ist, wie alle anderen personenbezogenen Daten.

Frank Ullmann HR Development ist Mitglied der

P.A.T. group international

Norwegen - Schweden - Dänemark - Deutschland - Österreich - Schweiz - Spanien



Empfehlung

Name: Theresa Muster

P.A.T.Nr.: 15045

Empfehlung in bezug auf die aktuelle Position.

Frau Muster ist mit Hinweisen empfohlen.

Gebiete, bei denen der Kandidat das vorhandene Potential am besten nutzen kann.

Weiterentwicklung/Training

Führungsposition

Empfohlene Weiterentwicklung

Mehr Offenheit für die Meinung anderer (teilweise)

Besser aktiv zuhören

Mehr Geduld aufbringen

Selbstdisziplin (Detail- und Routineaufgaben) verbessern

Mehr Realitätsbezug gegenüber Mitmenschen

Fachliche Laufbahn

Empfohlenes Training

Rollenspiele/Video

Interne Beobachtung /on the job Training

Regelmäßiges Lösen von Spezialaufgaben

Gruppendynamik

Selbstbewusstsein

Kommunikation (aktiv)

Verkaufs-/Präsentationstraining

Führungstraining

Schnellübersicht

Stärken:

Selbstbewusstsein - Einfühlungsvermögen - Verantwortungsbewusstsein - sehr aktive Kommunikationsbereitschaft - Problemlösungsorientierung - Teamorientierung - Selbstdisziplin bei Routineaufgaben - emotionale Stabilität - Kontaktbereitschaft - Energie - Führungsambition

Zu verbessern:

Ausdauer - Zuhörbereitschaft - Servicemotivation

Fragen, die im Interview zu klären sind (im persönlichen Gespräch angesprochen werden sollten).

Wie gut will sie zuhören? - Was bereitet ihr derzeit beruflich Probleme/Sorgen?



Theresa Muster

Frau Muster weist momentan Anzeichen von beruflicher Unzufriedenheit auf. Die folgende Auswertung ist vor diesem Hintergrund zu lesen.

Frau Muster ist mit ihrem moderaten Ego drive nur bedingt auf Selbstbestätigung von außen angewiesen; Anerkennung durch andere stellt für sie keinen großen Anreiz dar. In für sie wichtigen Angelegenheiten wird sie aber Dynamik entwickeln und sie durchsetzen wollen. Sie hat ein gesundes Selbstbewusstsein, nimmt sich selbst jedoch nicht zu wichtig und wirkt dadurch auf andere weder unnahbar noch arrogant. Ihr Selbstbewusstsein, möglicherweise auch durch ihre derzeitige Unzufriedenheit, schwankt derzeit etwas mit ihrer Tagesform. In einer Funktion, wo sie Anerkennung findet und ihre Stärken einbringen kann, wird sich das schnell ins Positive wandeln.

Ihr hoch ausgeprägtes Einfühlungsvermögen in Kombination mit ihrem guten Realitätssinn erlauben es ihr, Menschen und Situationen realistisch einzuschätzen und ihr Verhalten entsprechend anzupassen. Das kommt ihr als Produktmanagerin sehr zugute, weil sie schnell erfassen kann, worum es geht. Und sie sich auch auf unterschiedliche Gesprächspartner schnell einstellen.

Frau Muster ist sehr kommunikativ und hat kein Problem damit, offen auf andere (auch fremde) Menschen zuzugehen und ein Gespräch zu beginnen. Darunter leidet teilweise ihre Zuhörbereitschaft; sodass ihre gute Empathie nicht immer voll ausgenutzt werden kann. Dies kann vor allem dann eine Rolle spielen, wenn sie in ihrem Team auf eher zurückhaltende Mitarbeiter trifft. Sie sollte lernen, solche Kollegen auch mal zu Wort kommen zu lassen und sich selbst zurückzunehmen.

Das Bekleiden einer Führungsposition zählt nicht zu ihren priorisierten Berufszielen; die Arbeit im Team steht sie aufgeschlossen gegenüber, wenn es die Situation erfordert. Beratenden und helfenden Tätigkeiten steht Frau Muster eher zurückhaltend gegenüber. Sie engagiert sich für ihr Umfeld, wenn dies einen Nutzen für sie selbst bringt oder Projekte dadurch schneller voranschreiten. Frau Musters innere Motivation, andere von ihren Ideen zu überzeugen und diese Ideen vor ihren Kollegen zu präsentieren, ist weniger stark ausgeprägt. Hier kann ein Verkaufs- oder Präsentationstraining Abhilfe schaffen - besonders dann, wenn sie ihre Arbeitsergebnisse selbst anderen vorstellen soll.

Frau Muster ist sehr kreativ und eine gute Problemlöserin. Gerade in der Unterstützung der Ideenfindungsprozesse wird sie gute Vorschläge einbringen. Sie findet außerdem meist das richtige Maß zwischen Vorsichtigkeit und Risikobereitschaft, sodass sie sich durchaus traut, neue Wege zu gehen, dies aber nicht unüberlegt tut. Diese Eigenschaften kann sie für die angestrebte Position optimal einsetzen, wenn es darum geht, Produkte einzuführen und zu begleiten.

Frau Muster ist emotional stabil und lässt sich auch durch harsch formulierte Kritik nicht leicht aus der Ruhe bringen. Sie blickt im Allgemeinen optimistisch in die Zukunft. Zurzeit ist sie allerdings wenig ausdauernd, was auf berufliche Unzufriedenheit und Frustration hinweist. Hier sollte besprochen werden, welche Ursachen dazu geführt haben und ob es sich mit einer neuen Aufgabe deutlich verbessern kann.

Frau Muster weist ein gutes Interesse für technisch-fachliche Zusammenhänge auf. Der Umgang mit Zahlen, Daten und Statistiken ist für sie dann interessant, wenn die Zahlen einen praktischen Bezug zur Tätigkeit aufweisen. Sie beschäftigt sich sehr gerne mit administrativen und detailorientierten Routineaufgaben; hier muss sie aufpassen, dass sie nicht zu unflexibel denkt und agiert. Die kommerziellen Zielsetzungen des Unternehmens oder ihrer Projekte bezieht sie in ihr Handeln nicht immer mit ein. Gerade unter Leanaspekten könnte sie hier mehr Interesse entwickeln.

Aufgrund ihres guten Verantwortungsbewusstseins wird sie auch Aufgaben, die nicht in ihrem Interessengebiet liegen, mit aller Sorgfalt erledigen.



Zusammenfassung Führungseigenschaften

P.A.T. Nr.: 15045	Kommentar	Ausprägungsgrad für die Position		
		gering	gut	über Durchschnitt
Empathie (Einfühlungsvermögen)				
Interesse zuzuhören	K			
Verhandlungsvermögen				
Fähigkeit zu motivieren/begeistern	S			
Fähigkeit zur Zusammenarbeit				
Personalauswählen, Interviews führen				
Serviceeinstellung	C 2			
Realitätssinn	C			
Flexibilität, Anpassungsfähigkeit				
Motivation und Ambition				
Egodrive (Drang nach Selbstbestätigung)				
Assertivität (positives Selbstvertrauen)				
Persönliche Effektivität (Egod. + Emp.)	G			
Entscheidungsfähigkeit				
Mentale Kraft (Widerstand ertragen)				
Risikobereitschaft				
Verantwortungsgefühl				
Planen, koordinieren				
Kontrollieren, Vorgänge verfolgen				
Delegationsvermögen				
Analytiker, sehen von Details				
Praktischer Problemlöser				
Visionen, Phantasievoll				
Selbstdisziplin				
Initiativ, Selbststarter				
Konstruktive Anregungen geben				

Kommentar

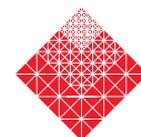
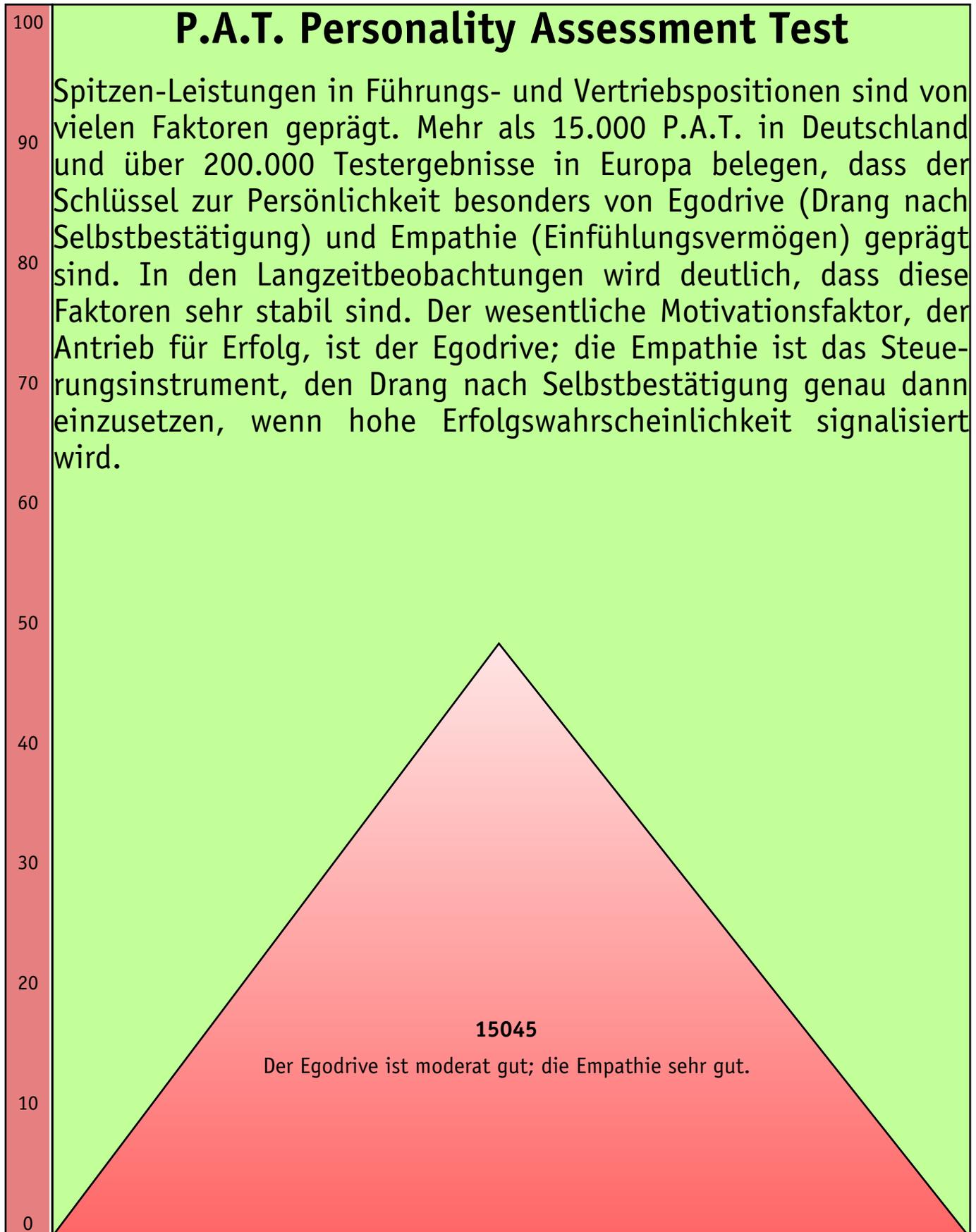
- A: Wird gut genutzt
- B: Kann besser genutzt werden/
Gutes Entwicklungspotential
- C: Zu viel/intensiv
- C2: zu wenig
- D: Angst, Fehler zu begehen
- D2: Muß immer der Beste sein
- D3: Selbstbezogen
- E: Ungeduld
- E2: Etwas Vorsichtig
- F1: Engstirnig/Stur
- F2: Perfektionist/wenig flexibel
- F3: Vorgefaßte Meinungen/hartnäckig
- G: Ist gestreßt
- H: Zu entgegenkommend/Gefühlmensch

- I: Kann sich distanzieren/reserviert
- J: Autoritär/kann andere überfahren/
- K: Wenig guter Zuhörer
- L: Intolerant gegenüber Routine- und
Detailaufgaben
- L2: Zu detailorientiert/vorsichtig
zu verantwortungsbewußt
- M: Stellt sich als starke Führungsperson dar
- N: Ausdauer/wenig energisch
- O: Selbstkontrolle - zu viel/zu wenig
- P: Spontan - zu viel/zu wenig
- Q: Vorausgesetzt, weitere
Beobachtung/Training
- R: Wir haben Zweifel
- S: Angst, sich zu präsentieren
- T: Aussage derzeit nicht möglich



P.A.T. Personality Assessment Test

Spitzen-Leistungen in Führungs- und Vertriebspositionen sind von vielen Faktoren geprägt. Mehr als 15.000 P.A.T. in Deutschland und über 200.000 Testergebnisse in Europa belegen, dass der Schlüssel zur Persönlichkeit besonders von Ego drive (Drang nach Selbstbestätigung) und Empathie (Einfühlungsvermögen) geprägt sind. In den Langzeitbeobachtungen wird deutlich, dass diese Faktoren sehr stabil sind. Der wesentliche Motivationsfaktor, der Antrieb für Erfolg, ist der Ego drive; die Empathie ist das Steuerungsinstrument, den Drang nach Selbstbestätigung genau dann einzusetzen, wenn hohe Erfolgswahrscheinlichkeit signalisiert wird.



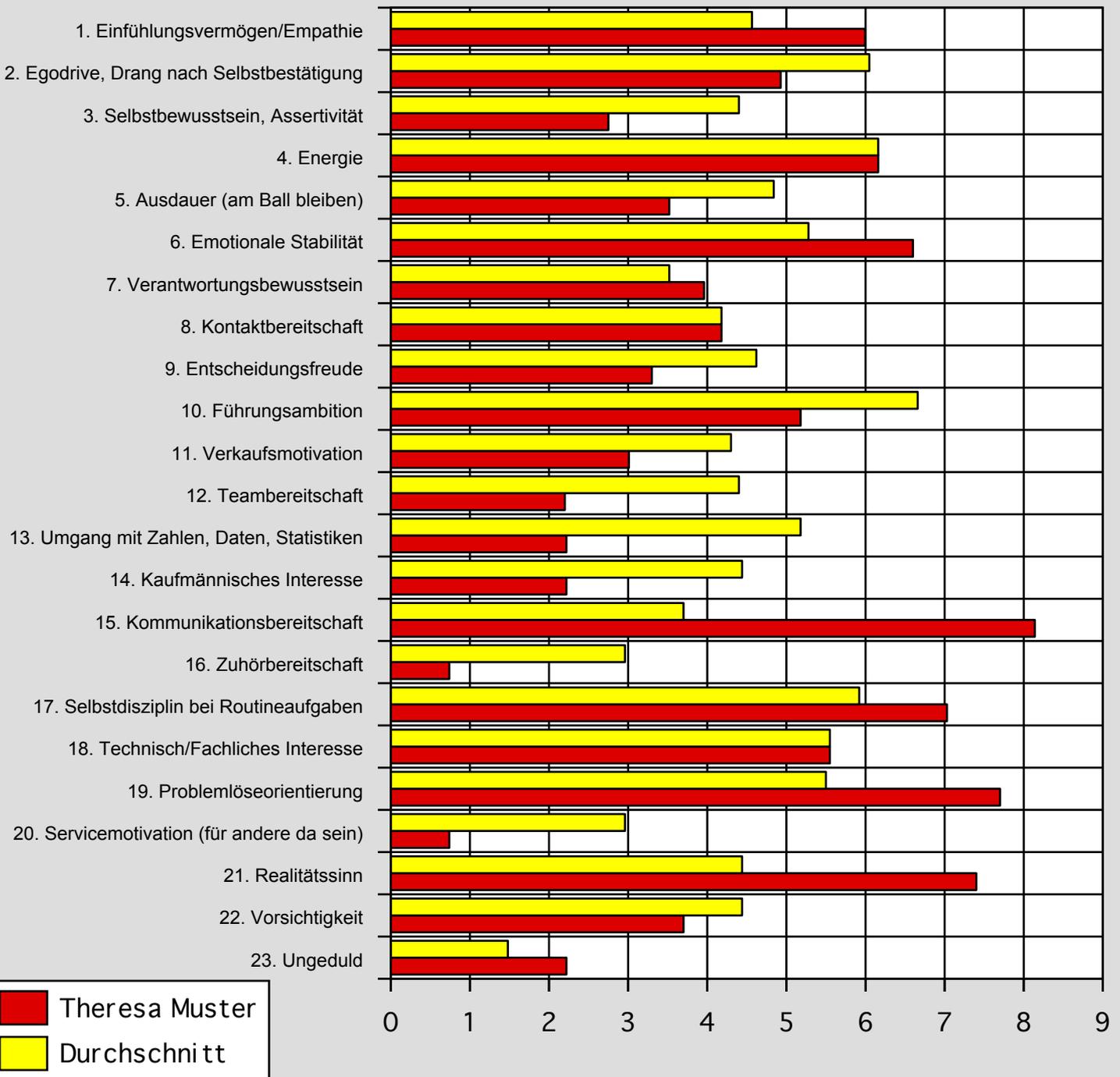
Name: **Theresa Muster**

Tätigkeit: Produktmanagerin

P.A.T.: 15045

Datum: 23.10.2017

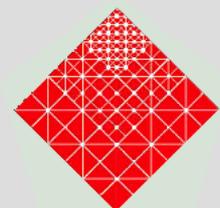
Grafische Darstellung des Ausprägungsgrads im Verhältnis zum deutschen P.A.T. Durchschnitt



Theresa Muster
Durchschnitt

Kurzkommentar: z.Zt. beruflich unzufrieden und gestresst?

Diese Grafik kann von der positionsbezogenen PAT-Auswertung abweichen, weil hier nicht die unternehmensspezifische Position berücksichtigt ist, sondern unabhängig davon alle Berufsgruppen eingeflossen sind.



Begriffsdefinitionen

Empathie - Einfühlungsvermögen

Empathie ist die Fähigkeit, die Reaktionen anderer Personen genau zu spüren. Dies hat nichts mit Sympathie zu tun. Dies würde dazu führen, daß man die eigenen Zielvorstellungen aus dem Auge verliert. Damit könnte man mit anderen nicht sinnvoll verhandeln. Der Mensch mit Einfühlungsvermögen kann durch die Rückmeldung der Gesprächspartner sein eigenes Verhalten angemessen auf die anderen Personen einstellen und dadurch sehr effektiv und erfolgreich verhandeln. Die Empathie eines Menschen wird stark eingeschränkt wenn er rigide und/oder dogmatisch ist.

Rigidität: Bezeichnung für das unflexible Festhalten an früheren Einstellungen und Lösungsstrategien, obwohl geänderte Aussenbedingungen (z.B. neue Aufgabe) anderes erfordern würde.

Dogmatismus: Sozialpsychologisch eine von Vorurteilen gekennzeichnete Einstellung, vereint mit starker Autoritätsgläubigkeit; unbedingter Glaube an die Wahrheit bestimmter Aussagen (Dogmen), der gleichzeitig deren kritische Überprüfung verhindert.

Egodrive - Selbstbestätigungsdrang

Egodrive ist das innere Bedürfnis, andere zu überzeugen, um dadurch persönliche Zufriedenheit zu erlangen. Ein Mensch mit Egodrive braucht solche "Überzeugungssiege" zur Verstärkung der eigenen Selbstachtung.

Eine "Niederlage" schwächt die Selbstachtung ab. Ist dann aber genügend Ego-Stärke vorhanden, so führt dies nicht zur Entmutigung, sondern regt eher noch zu größerer Leistung in der nächsten Verhandlungssituation an. Egodrive ist weder Ambition, Aggression, Energie oder Arbeitswilligkeit oder Fleiß. Es ist das Gefühl der Zufriedenheit als Ergebnis des Erfolges.

Assertivität - Starke positive Selbstsicherheit

Menschen mit gesunden, intakten ICH haben ein positives Bild von sich selbst. Das bedeutet, daß sie sich in ihren Grundzügen so akzeptieren, wie sie sind. Damit können sie frei arbeiten und ihr Potential teilweise oder gar vollständig nutzen. Personen, deren ICH nicht intakt ist oder denen die prinzipielle Anerkennung ihrer Persönlichkeit fehlt, haben ein schwaches oder negatives Selbstbild können ihr Potential in vielen beruflichen Situationen nicht nutzen. Ein Kriterium, an dem man feststellen könnte, ob ein Mensch Assertivität besitzt, ist die Fähigkeit, in kleineren oder größeren Gruppen eine dominierende Rolle zu spielen. Dieser Mensch exponiert sich gerne und weiß, daß er sich Gehör verschafft.

Ego-Stärke

Ego-Stärke ist die Fähigkeit, Niederlagen und Kritik gut zu verkraften. Es ist die innere Motivation zu noch stärkerem Einsatz bei nächster Gelegenheit.

Fähigkeit zur Delegation

Die Fähigkeit, effektiv zu delegieren, umfaßt die Beurteilung, ob die andere Person die gestellte Aufgabe erfüllen kann, die korrekte Einschätzung, ob dies für die Person von Vorteil ist und die Bereitschaft, es auf einen Versuch ankommen zu lassen, auch wenn man sich nicht so ganz sicher ist. Typen mit starker Persönlichkeit zeigen starke Widerstände gegen Delegation.

Führungsqualität

Die Fähigkeit, andere zu führen, bedeutet, daß man in der Lage ist andere dazu bringen, etwas bereitwillig zu tun, wozu diese Personen zwar fähig wären, aber was sie spontan wahrscheinlich nicht ausführen würden. Die Fähigkeit zu führen, bedeutet also die Umsetzung der vorhandenen positiven Reaktionen anderer Menschen entsprechend der eigenen Planung.

Fähigkeit zur Detailorganisation

Die Fähigkeit zur Detailorganisation erfordert eine persönliche Dynamik, die es erlaubt, Arbeit systematisch zu organisieren und mit sich wiederholenden Aktivitäten und Strukturen effektiv umzugehen.

